

	<p>Object: Ärmelabzeichen der russischen Befreiungsarmee 1944/45</p> <p>Museum: Museum Berlin-Karlshorst Zwieseler Straße 4 10318 Berlin 030-50150821 boltovska@museum-karlshorst.de</p> <p>Collection: Sammlung</p> <p>Inventory number: 211017</p>
--	--

Description

Die Abkürzung ROA ergibt sich aus der russischen Bezeichnung Russkaja Oswoboditelnaja Armija. Die Russische Befreiungsarmee war ein russischer Kampfverband, der auf der deutschen Seite am Zweiten Weltkrieg teilnahm. Die ROA wurde erst 1944 gegründet, während Angehörige anderer Völker der Sowjetunion schon drei Jahre früher in den Ostlegionen organisiert wurden.

Unter den Truppen waren unter Anderem Zwangsarbeiter, Kriegsgefangene und russische Emigranten. Die Motive für diese Zusammenarbeit reichten von politischer Überzeugung bis hin zu der Hoffnung, dadurch überleben zu können. Die ROA wurde von dem früheren Generalleutnant der Roten Armee Andrei Wlassow organisiert, der alle Russen im Kampf gegen die Sowjetunion vereinen wollte. Nach diesem ersten Kommandeur wurde die ROA auch Wlassow-Armee genannt.

Basic data

Material/Technique:	Kunstseide / Bevo-gewebt
Measurements:	Höhe: 8,3 cm, Breite: 7,0 cm

Events

Created	When	1944-1945
	Who	Bandfabrik Ewald Vorsteher (BEVO)
	Where	Wuppertal
Owned	When	Since May 24, 2016
	Who	Museum Berlin-Karlshorst

	Where	Berlin
[Relationship to location]	When	
	Who	
	Where	Wuppertal
[Relationship to location]	When	
	Who	
	Where	Germany
[Relationship to location]	When	
	Who	
	Where	German Reich
[Relation to time]	When	1944-1945
	Who	
	Where	
[Relation to person or institution]	When	
	Who	Wehrmacht
	Where	
[Relation to person or institution]	When	
	Who	Russische Befreiungsarmee (ROA)
	Where	

Keywords

- Defection
- Equipment
- Kollaboration
- Krieg gegen die Sowjetunion (1941-1945)
- Military service
- Textile
- Ärmelschild

Literature

- Deutsch-Russisches Museum Berlin Karlshorst (Hrsg.) (2014): Katalog zur Dauerausstellung. Berlin